BRANDENBURGISCHES
SPORTJOURNAL
Ausgabe 09 | 2019

LSB-Arena
Medaillenflut für märkische Para-Sportler bei den Weltmeisterschaften

Sportjugend
13. Jugendtag der Brandenburgischen Sportjugend

Bildung im Sport
ESAB Fachhochschule für Sport und Management feiert Jubiläum

Auf die Plätze...
Talent Natalie Wilzcek: Von der Schwedter Bank in die Nationalmannschaft

Gut zu wissen
Sport und Versicherung - Haftplficht über den Landessportbund

PARA-SPORTLAND ERFOLGREICH WIE NIE

Sportland BRANDENBURG
Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
RADEBERGER GRUPPE
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse

BRANDENBURGISCHES
SPORTJOURNAL
Ausgabe 09 | 2019

Denk-Anstoß

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde,

das Sportjahr 2019 stand bereits deutlich im Zeichen der Olympischen und Paralympischen Spiele 2020 in Tokio. Während unsere Spitzenathletinnen und -athleten gemeinsam mit ihren Coaches die Trainingspläne schon jetzt auf den absoluten Höhepunkt im kommenden Jahr ausgerichtet haben, ging es für die Aktiven in vielen Sportarten auch schon um die begehrten Tickets oder Quotenplätze für das größte Sportereignis der Welt – kurz: die heiße Phase für Tokio hat längst begonnen.

Und in dieser Phase agieren unsere paralympischen Aktiven bereits auf Hochtouren. Nie zuvor in der Geschichte des paralympischen Sports in Brandenburg waren unsere Athletinnen und Athleten international so erfolgreich wie in diesem Jahr. Mit zwei Weltmeistertiteln und weiteren zehn WM-Medaillen haben die Aktiven ihre tolle Bilanz von 2018, wo sie insgesamt neun WM-Medaillen holten, noch einmal verbessert. Was für ein großartiger Erfolg für unsere Sportlerinnen und Sportler um die neuen Weltmeisterinnen Verena Schott (Schwimmen) und Maike Hausberger (Radsport). Noch gar nicht in diese Rechnung einbezogen sind die Ergebnisse der Para-Leichtathletik-WM, die Anfang November steigt und bei der das Sportland gleich mehrere heiße Eisen im Feuer hat. Ausdruck dieser erfolgreichen Entwicklung sind auch die 14 Nominierungen paralympischer Aktiver in unser TEAM TOKIO – LAND BRANDENBURG. Auf diese Entwicklung kann das Sportland zu Recht stolz sein.

Mit dem paralympischen Zentrum in Cottbus mitsamt seiner modernen, funktionalen Infrastruktur und dem erfolgreichen und erfahrenen Trainerteam hat es einen Leuchtturm des Para-Sports geschaffen, der weit über die Landesgrenzen strahlt und Aktive aus ganz Deutschland anzieht. Dazu kommen unsere talentierten Nachwuchsathletinnen und -athleten sowie die Brandenburgerinnen und Brandenburger wie Jana Majunke oder Martina Willing, die schon lange in der Weltspitze mitmischen.

Sie alle sind aber auch die Spitze einer Bewegung in Brandenburg, die weiter Fahrt aufnimmt. Denn angespornt von den Erfolgen der Willings, Schotts oder Hausbergers finden immer mehr Sportler mit Handicap den Weg zum Sport, um sich gemeinsam zu bewegen und zu messen. Dazu haben sie in 52 Vereinen im Sportland die Möglichkeit. Trotzdem müssen wir weiter daran arbeiten, dass barrierefreie Sportstätten und -angebote mehr und mehr zum Alltag im Land werden. Wir müssen die Gesellschaft und die Politik weiter dafür sensibilisieren, welche Möglichkeiten der Behindertensport für die Aktiven selbst und auch für das gesamte Land bietet.

Ihr **Wilfried Lausch**
LSB-Vizepräsident Leistungssport

Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
RADEBERGER GRUPPE
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse.

Frauen bewegen Vereine – LSB-Weiterbildung für Frauenbeauftragte in Lindow

Mädchen und Frauen im Sport sind längst keine Seltenheit mehr, genauso wenig wie Mädchen und Frauen in Führungspositionen in den Vereinen und Verbänden des Sportlandes. Sie zu stärken und darüber hinaus auch noch weitere Sportlerinnen für diese Ämter zu gewinnen – diese Aufgabe hat sich auch der Landessportbund zur Pflicht gemacht, der aus diesem Grund für den 13. und 14. September zu seiner alljährlichen Weiterbildung „Frauen bewegen Vereine“ ins Sport- und Bildungszentrum nach Lindow eingeladen hatte. Und die dort versammelten mehr als 20 Frauen und Frauenbeauftragten der Vereine und Verbände legten ihr Hauptaugenmerk diesmal auf die Stärkung von Führungskompetenzen sowie auf positive Kommunikation und Körpersprache. Neben theoretischen Grundlagen bekamen die Frauen zudem auch den einen oder anderen Tipp aus der Praxis – Cornelia Christiansen als Leiterin Berufliche Bildung der ESAB gab dafür einen Einblick in ihren beruflichen Werdegang und Alltag.

Erlebnistag Wandern: Landessportbünde bitten nach Britz

Durch das herbstliche Britz führt der diesjährige Erlebnistag Wandern der Landessportbünde Brandenburg und Berlin. Gemeinsam mit den jeweiligen Landeswanderverbänden laden die LSB für Sonntag, 20. Oktober, 10 Uhr zu drei unterschiedlichen Wanderungen ein. Die so genannte Genießerwanderung, die kürzeste an diesem Tag, führt über sechs Kilometer am Schloss Britz vorbei hin zur Hufeisensiedlung, die seit 2008 zum UNESCO Welterbe gehört und zurück zum Ausgangspunkt, dem Park am Buschkrug. Dort starten und enden auch die beiden anderen Wanderungen – die zehn Kilometer lange Rundstrecke durch das „grüne Britz“ sowie die 17 Kilometer lange volkssportliche Wanderung am Schloss und Erholungspark vorbei. Anmeldungen für den Tag sind nicht nötig, auch eine Startgebühr wird nicht erhoben. Weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es telefonisch beim Landessportbund Berlin unter (030) 30 00 21 92.

Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
RADEBERGER GRUPPE
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse

BRANDENBURGISCHES
SPORTJOURNAL
Ausgabe 09 | 2019

LSB-Arena

Medaillenflut für Brandenburgs Para-Sportler

Verena Schott holte sich ihren WM-Titel über die 100 Meter Rücken.

Geschmückt mit viel Edelmetall sind Brandenburgs Para-Sportler Mitte September von ihren jeweiligen Weltmeisterschaften zurückgekehrt. Während die paralympische Radfahrerinnen und -Radfahrer mit acht Medaillen die Heimfahrt aus den Niederlanden antraten, fischten die Para-Schwimmerinnen zwei Medaillen aus den Becken Londons.

Ganz vorn landete im niederländischen Emmen Maike Hausberger, die im Straßenrennen ins Regenbogentrikot der Weltmeisterin fuhr. Nicht weniger erfolgreich war Maximilian Jäger, der bei seinem WM-Debüt sowohl im Straßenrennen als auch im Zeitfahren Vize-Weltmeister wurde. Ebenfalls auf Rang zwei kam Kerstin Brachtendorf (BPRSV Cottbus) im Straßenrennen ein, die im Zeitfahren auch noch Bronze holte. Auch Angelika Dreock-Kaeser und Pierre Senska freuten sich über Silber im Straßenrennen, während Jana Majunke dort auf den Bronzerang fuhr. Damit gingen acht der insgesamt 19 deutschen Medaillen nach Brandenburg. Diese Bilanz stimmt Stützpunkttrainer Renée Schmidt mit Blick auf die Paralympics 2020 in Tokio hoffnungsfroh, der den eingeschlagenen Weg bestätigt sieht: „Wir haben ein gutes Konzept am Brandenburgischen Stützpunkt entwickeln können.“

Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
RADEBERGER GRUPPE
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse.

Gleiches dürfte auch für die Para-Schwimmer gelten. Mit drei Weltmeistertiteln, zwei Silbermedaillen und einer Bronzemedaille sowie zwei Europarekorden waren die Titelkämpfe eine gelungene Generalprobe für das 15-köpfige deutsche Team auf dem Weg nach Tokio 2020. Erfolgreichste Athletin im „Team Deutschland Paralympics“ war die 30-jährige Verena Schott (BPRSV Cottbus). Sie sicherte sich in einem packenden Finale über 100m Rücken in der Startklasse S6 in Europa- und Championships Rekordzeit den zweiten Weltmeistertitel ihrer Karriere und holte sich zudem Silber über 100m Brust. Ebenfalls neuen Europarekord schwamm Gina Böttcher (18, SC Potsdam) im startklassenübergreifenden Finale der Startklasse S5. Mit insgesamt sieben Final-Teilnahmen war die junge Potsdamerin bei dieser WM am häufigsten für das deutsche Team in Endläufen im Becken.

Maximilian Jäger (Mitte) wurde an seiner Sportschule in Cottbus sowohl von den Schülern als auch von seinem Trainer Ralf Paulo (links) sowie Schulleiter und LSB-Präsident Wolfgang Neubert herzlich empfangen.

Erster LSB-Gesundheitssportabend in Potsdam

Bald ist es soweit: Für den 27. November lädt der Landessportbund zu seinem ersten Gesundheitssportabend ein. Im Potsdamer Oberlinhaus geht es zwischen 17.30 und 20.30 Uhr um neurologische Erkrankungen im Allgemeinen und Multiple Sklerose im Besonderen. In Kooperation mit dem Brandenburger Landesverband der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft sowie dem Behinderten- und Rehabilitationssportverband Brandenburg hat der LSB Experten engagiert, die sowohl in einem sportmedizinischen Vortrag als auch durch Best-Practice-Beispiele Optionen für Sport und Bewegung bei MS aufzeigen werden.

Die Gesundheitssportabende, die der LSB künftig auch in weiteren Teilen des Sportlandes ausrichtet, richten sich an Übungsleiter, Sport- und Physiotherapeuten, Mediziner und alle anderen Interessierten. Weitere Infos gibt es demnächst auf der LSB-Homepage. Fragen werden schon jetzt unter fuerstenberg@lsb-brandenburg.de bzw. (0331) 971 98 46 beantwortet.

Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
RADEBERGER GRUPPE
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse.

Trainerfortbildung 2019: Jetzt anmelden

Tokio 2020 steht vor der Tür – und die Olympischen Sommerspiele in Japan werfen nicht nur für die Aktiven mächtige Schatten voraus. Auch für viele Trainerinnen und Trainer beginnt die heiße Phase der Vorbereitung. Aus diesem Grund gibt der Landessportbund Brandenburg mit seiner zentralen Trainerfortbildung allen hauptamtlichen Trainerinnen und Trainern des Sportlands die einzigartige Möglichkeit, sich aus erster Hand über die aktuellen Entwicklungen im Leistungssport zu informieren. Und so werden am 19. und 20. November im Sport- und Bildungszentrum Lindow mehr als 30 Referenten aus den verschiedensten Fachgebieten der Sportwissenschaft aus Theorie und Praxis berichten und mit den Trainern in einen Erfahrungsaustausch gehen. Dabei steht Sportmedizin ebenso auf dem Programm wie Trainingswissenschaft oder Sportsoziologie. Detaillierte Informationen zur den Schwerpunkten der Fortbildung gibt es hier. Aufgrund des begrenzten Zimmerangebots sowie der begrenzten Kapazitäten einzelner Workshops wird um eine frühzeitige Buchung gebeten.

Ausgezeichnet

Folgende Mitglieder des LSB wurden im September mit LSB-Ehrennadeln in Gold und Silber geehrt:

Gold:
Egon Krüger (Casting-Klub Ketzin)
Hans-Jürgen Franke (SV Medizin Wittstock)

Silber:
Peter Jähne (Kolkwitzer SV)

Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
RADEBERGER GRUPPE
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse

BRANDENBURGISCHES SPORTJOURNAL
Ausgabe 09 | 2019

Mit dem Sportabzeichen durch den märkischen Spätsommer

Der Spätsommer des Sportlandes stand noch einmal ganz klar im Zeichen des Deutschen Sportabzeichens. Gleich drei Sparkassen-Sportabzeichentage in Frankfurt (Oder), Brandenburg an der Havel und in Falkensee sowie der Sporttag an der Hochschule der Polizei in Oranienburg lockten tausende Sportlerinnen und Sportler auf die Tartanbahnen und zu den Prüfungen für die höchste Sport-Auszeichnung abseits des deutschen Wettkampfsports. Allein in Oranienburg und Brandenburg an der Havel waren jeweils um die 600 Aktiven am Start.

Gesundheit war das übergeordnete Ziel bei den teilnehmenden Polizistinnen und Polizisten in Oranienburg, das Deutsche Sportabzeichen dabei ein wichtiger Meilenstein: 536 Anwärterinnen und Anwärter starteten am 5. September beim Sport- und Gesundheitstag an der Hochschule der Polizei des Landes Brandenburg. Dank der Kooperation mit dem Landessportbund hatten die Auszubildenden und Studierenden der Hochschule bereits zum zweiten Mal die Möglichkeit, die Prüfungen des Deutschen Sportabzeichens abzulegen. Und viele nutzten die Chance erfolgreich: Von 306 erlangten Sportabzeichen wurden 143 in Gold, 149 in Silber und 14 in Bronze an die Sportlerinnen und Sportler übergeben. Neben den individuellen Leistungen wurden auch die beste Klasse bzw. der beste Kurs ermittelt. Geprüft wurden die Teilnehmer dabei sowohl von den Sporttrainerinnen und -trainern der Hochschule als auch von Mitarbeitern des Landessportbundes. Und das soll auch im kommenden Jahr so sein, denn die Kooperation der Polizeihochschule mit dem Landessportbund soll mit dem Sport- und Gesundheitstag 2020 fortgesetzt werden.

In Brandenburg waren Mitte September im Stadion am Quenz mehr als 650 Starter dabei, darunter zahlreiche Kinder und Jugendliche.

Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
RADEBERGER GRUPPE
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse.

Bild zeigt Beispielbeklebung für ein Vereinsfahrzeug, Sie können Ihre Vereinsbeklebung individuell gestalten.

Eine Initiative der F/G/M Automobil GmbH Franz Graf Mettchen

Für alle Sport- und Fußballvereine des Landes Brandenburg und Vereine, die sich für das regionale Gemeinwohl engagieren.

Vorteile für Ihren Verein:

- Deutlich weniger organisatorischer Aufwand bei der Sicherstellung der allgemeinen Vereinsarbeit insbesondere bei Fahrten zu Auswärtsspielen, Wettkämpfen, Ausscheiden, Auftritten usw.
- Reduzierung bzw. Wegfall des Fahraufwandes für Eltern, Familien- oder Vereinsangehörige durch einen eigenen Bus.
- Überschaubare und klar kalkulierbare Kosten, da Service und Wartung im Preis enthalten
- Gute Ausstattung • Günstige Anzahlung • Günstige monatliche Raten • Inklusive 4- Jahres-Garantie
- Durch die eingerechnete Servicerate kann das Fahrzeug in jeder autorisierten Mercedes-Benz Servicewerkstatt kostenfrei gewartet werden! (Nur Unfälle müssen bei F/G/M instandgesetzt werden - je nach Möglichkeiten wird dann ein Ersatz-Bus zu Verfügung gestellt)
- Gegebenenfalls Einsatz und Nutzung des Busses für Fahrten für Ihre Stadt, Ihrer Gemeinde und der Region (z. B. für Schulen, Kindergärten, Senioren, Freiwillige Feuerwehr)
- F/G/M beschriftet kostenfrei das Fahrzeug nach den Wünschen Ihres Vereins
- Einbeziehung weiterer Unternehmen, die Ihren Verein unterstützen, auch bei der Fahrzeugbeschriftung und Initialisierung des Busses

www.fgm-automobil.de

F/G/M
Automobil GmbH
Franz Graf Mettchen

F/G/M Automobil GmbH Franz Graf Mettchen

Ihre sympathischen Mercedes-Benz Center in Süd- und Ostbrandenburg.

Fürstenwalde	Autofocus 3	+49 3361 55 55
Frankfurt (Oder)	Goepelstr. 89	+49 335 68 38 30
Erkner	Julius-Rütgers-Str. 1	+49 3362 79 79 79
Luckenwalde	Frankenfelder Chaussee 1	+49 3371 6 91 20
Ludwigsfelde	Vertriebscenter im Autohaus Sternagel	+49 3378 86 10 66
Königs Wusterhausen	Vertriebscenter im Autohaus Leven	+49 3375 2 57 90

F/G/M - Initiative für Sportvereine.

Vito Tourer 114 BlueTEC[1]

Unser Leasing-Beispiel für Sportvereine[3]

Leasing-Sonderzahlung	2.500 €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	60.000 km
48 mtl. Leasingraten brutto à	**250 €**

Sprinter 311 CDI Tourer[2]

Unser Leasing-Beispiel für Sportvereine[3]

Leasing-Sonderzahlung	3.500 €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlaufleistung	60.000 km
48 mtl. Leasingraten brutto à	**295 €**

- ✔ 9 Sitze
- ✔ Klimaanlage
- ✔ Standheizung
- ✔ Anhängerkupplung
- ✔ inkl. Wartung und Service
- ✔ Tempomat
- ✔ nur 2.500 / 3.500 Euro Anzahlung
- ✔ 24 Monate Garantie
- ✔ 60.000 km Gesamtlaufleistung
- ✔ Schwarzglas im Fond
- ✔ günstiger Kauf nach Leasingende möglich
- ✔ kostenfreie Fahrzeugbeschriftung für Ihren Verein

Ihr Ansprechpartner:

Herr Mettchen • f.mettchen@fgm-automobil.de • Mobil +49 172 3 88 38 88

Mercedes-Benz
Vans. Born to run.

[1] Kraftstoffverbrauch innerorts 7,2 l/100 km, Kraftstoffverbrauch außerorts 6,4 l/100 km, Kraftstoffverbrauch kombiniert 6,6 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 176 g/km, CO_2-Effizienz C

[2] **Kraftstoffverbrauch innerorts 9,2 l/100 km, Kraftstoffverbrauch außerorts 6,5 l/100 km, Kraftstoffverbrauch kombiniert 7,5 l/100 km, CO_2-Emissionen kombiniert 176 g/km, CO_2-Effizienz C-B**

[3] Ein Leasingbeispiel der Mercedes-Benz Leasing GmbH, Siemensstr. 7, 70469 Stuttgart, für Geschäftskunden. Ist der Darlehens-/Leasingnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsschluss ein gesetzliches Widerrufsrecht nach § 495 BGB. Zzgl. Überführungskosten.

[4] Vito Tourer: 48 mtl. Leasingraten brutto á 250 Euro, Sprinter Tourer: 48 mtl. Leasingraten brutto á 295 Euro

BRANDENBURGISCHES SPORTJOURNAL
Ausgabe 09 | 2019

Sportjugend

13. Jugendtag der Brandenburgischen Sportjugend

Der neue BSJ-Vorstand mit LSB-Präsident Wolfgang Neubert (links) und Jugendsekretär Robert Busch (vorn).

Am Freitag, den 13. September, lud die Brandenburgische Sportjugend zu ihrem 13. Jugendtag nach Blossin ein. Und sollte irgendwer im Vorhinein Bedenken ob der doppelten 13 gehabt haben – er hatte sie umsonst. Keine, mit diesem Datum einhergehende, negative Prophezeiung bewahrheitete sich. Im Gegenteil: Mit frischem Schwung stellten die Delegierten die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft und wählten dafür unter anderem den Vorstand für die nächsten Jahre. Angeführt wird er weiterhin vom Vorsitzenden Peter Bohnebuck, der in seinem Amt einstimmig bestätigt wurde.

Zuvor aber informierte vor einem gut gefüllten Tagungsraum im Jugendbildungszentrum der Leiter des Brandenburger Verfassungsschutzes, Frank Nürnberger, die Delegierten über das Neutralitätsgebot und zu den Grenzen und Chancen der Vereinsarbeit. Anschließend legte die BSJ Rechenschaft über die zurückliegende Wahlperiode ab und beschloss den Sportjugendhaushalt für 2020. Bei der abschließenden Vorstandswahl wurden neben Bohnebuck auch Kerstin Albertziok (stellvertretende Vorsitzende), Heiko Kohl (stellvertretender Vorsitzender), Dr. Stephan Gutschow (Beisitzer), Juliane Schulz

Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
Radeberger Gruppe
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse

(Beisitzer), Bianca Rippchen (Beisitzer), Kay Havenstein (Beisitzer) sowie Steffen Buchholz (Beisitzer) einstimmig wiedergewählt. Neu im Vorstand ist Michael Stärk (Beisitzer).

Im Beisein von Wolfgang Neubert, Präsident des Landessportbundes, und der neu gewählten Landtagsabgeordneten Petra Budke (Bündnis 90/Grüne) sowie Daniel Keller (SPD) wurden mit Klaus Neumann (Radsportclub Cottbus) und Bernd Schädel (TV 1861 Cottbus) zwei engagierte Sportler für ihre ehrenamtliche Tätigkeit mit dem Ehrenadler der BSJ ausgezeichnet.

Peter Bohnebuck, Wolfgang Neubert und Petra Budke gratulierten Bernd Schädel zu seiner Ehrung genauso wie Jugendsekretär Robert Busch (von links)

Anzeige

Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
RADEBERGER GRUPPE
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse.

BRANDENBURGISCHES SPORTJOURNAL
Ausgabe 09 | 2019

Die SportService feiert und bleibt weiter innovativ

Strahlender Sonnenschein, 180 gut gelaunte Weggefährten und Mitarbeiter auf einem Haveldampfer sowie 15 erfolgreiche Jahre im Logbuch: Schöner hätte sich der Geschäftsführer der LSB SportService Brandenburg, Robert Busch, deren Jubiläumsfeier nicht vorstellen können.

Die Unternehmung „gesundheits- und bewegungsorientierter Kindertagesstätten“ startete vor 15 Jahren mit der ersten Einrichtung in Golm. Mittlerweile sind es zehn Modelleinrichtungen an drei Standorten, die vom Bewegungsteam des Trägers betreut werden. Und die unterhaltsamen, sportlichen Beiträge der Kita-Teams zum Jubiläum unterstrichen, dass die SportService auch nach eineinhalb Jahrzehnten noch immer jung und innovativ ist. Die engagierten Pädagogen in den Häusern der LSB-Tochter sind der Garant, dass die Kinder durch Bewegung in allen Bildungsbereichen optimal auf die Anforderungen des Lebens vorbereitet werden.

Um diesen Erfolg nicht nur an den gewonnenen Kitawettbewerben fest zu machen, ist über die Jahre erfolgreich ein Testsystem für die Motorik der Kleinen aufgebaut worden, das sowohl den Eltern als auch den Pädagogen Hinweise auf die Entwicklung der Kinder gibt. Darauf aber ruht sich die Sportservice nicht aus. Vielmehr baut sie die wissenschaftliche Beteiligung an diesem Projekt mithilfe von LSB-Präsidiumsmitglied Dr. Stephan Gutschow weiter aus.

15 Jahre SportService wurden auf einem Haveldampfer gemeinsam gefeiert.

Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
RADEBERGER GRUPPE
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse

ZUSAMMEN wachsen

Das habe ich beim Sport gelernt

lsb-brandenburg.de

Wer Sport macht, lernt – sein Leben lang!

Denn Sport fördert die persönliche Entwicklung. Davon profitieren im Sportland Brandenburg jährlich rund 116.000 Kinder und Jugendliche sowie 232.000 Erwachsene. Das macht unsere 3.000 Sportvereine zu den beliebtesten Bildungsstätten im Land.

www.lsb-brandenburg.de

Sportland BRANDENBURG

BRANDENBURG.
ES KANN SO EINFACH SEIN.

LSB Landessportbund BRANDENBURG

BRANDENBURGISCHES
SPORTJOURNAL
Ausgabe 09 | 2019

Bildung im Sport

ESAB Fachhochschule für Sport und Management Potsdam feiert Jubiläum

Anlässlich der Feierlichkeiten zum zehnten Gründungsjubiläum der ESAB Fachhochschule für Sport und Management Potsdam stand bei der Ex- und Immatrikulationsfeier am 28. September neben den Studierenden auch die Entwicklungsgeschichte der FHSMP im Vordergrund – und damit auch die vielen Studenten, die im vergangenen Jahrzehnt hier die Schulbank gedrückt haben. Zu den über 350 erfolgreichen Absolventen der vergangenen Jahre gehören unter anderem Rad-Olympiasieger Robert Bartko, Bob-Olympiasiegerin Sandra Kiriasis und Fußballweltmeisterin Babett Peter.

Angefangen hatte alles mit einem Jahrgang von 21 Studierenden. Bei der diesjährigen Feier versammelten sich nun 102 Erstsemester auf der Bühne. Mit dem Beginn ihrer akademischen Karriere im Sport fügen sie der Erfolgsgeschichte der Fachhochschule weitere Kapitel hinzu. Um ein vielfaches gesteigert hat sich die Anzahl der Absolventen: 49 Bachelorurkunden konnten vor über 400 Gästen aus Sport, Politik und Wirtschaft übergeben werden.

Begrüßt wurden diese von Brandenburgs Wissenschaftsministerin Dr. Martina Münch. In ihrer An-

Die Absolventen des Jubiläumsjahres feierten ausgiebig ihren erfolgreichen Abschluss.

Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
RADEBERGER GRUPPE
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse.

sprache betonte sie die Bedeutung der FHSMP für die brandenburgische Wissenslandschaft. Eine Entwicklung, die viel Kraft kostete, wie Festredner Wolfgang Neubert, Präsident des Landessportbundes und der Fachhochschule, in seinem Rückblick auf die Gründungsgeschichte betonte: „Dass wir heute hier zusammenkommen, ist nicht selbstverständlich. Die Idee einer eigenen Fachhochschule des Sports wurde belächelt und ihr wurde eine wenig erfolgreiche Zukunft vorausgesagt. Das aber hat uns eher angetrieben. Schließlich waren wir überzeugt, dass die Zeit reif dafür war. Denn angesichts der neuen Herausforderungen, die es für unsere Vereine und Verbände im Sport zu bestehen galt, benötigten wir noch mehr hochqualifizierte Frauen und Männer, die sich sowohl im Sport als auch in der Wirtschaft zu Hause fühlen. Was lag da also näher, als diese jungen Menschen selbst auszubilden und für eine hauptamtliche Zukunft im und mit dem Sport fit zu machen?“

Die besondere Nähe zum Sport ist ein Merkmal, das die FHSMP auszeichnet. Das beweist die am besten bewertete Bachelorarbeit der vergangenen 10 Jahre anschaulich: Steffen Justus, ehemaliger deutscher Triathlet und heute Bundestrainer bei der Deutschen Triathlon Union, konnte die Prüfungskommission mit seiner Arbeit zum Thema Talenttransfer im Triathlon überzeugen.

Die Nähe zum Sport schafft die FHSMP auch durch die ständige Weiterentwicklung ihres Studienangebots. So werden ab 1. Oktober erstmals 19 Studierende der FHSMP ihr ausbildungsbegleitendes Bachelorstudium „Physiotherapie und Gesundheitssport" beginnen. Der erste Jahrgang dieser neuen Studienspezialisierung, die in Kooperation mit der Akademie für Gesundheits- und Sozialberufe angeboten wird, erhielt am 28. September die Immatrikulationsurkunden. Das Interesse an dem neuen Studiengang übertraf die Anzahl der verfügbaren Studienplätze um ein Vielfaches – umso größer war die Freude bei den Erstsemestern. In acht Semestern kombinieren die Studierenden den Berufsabschluss zum Staatlich anerkannten Physiotherapeuten mit einem Bachelorabschluss in Angewandte Sportwissenschaft.

Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
RADEBERGER GRUPPE
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse.

BRANDENBURGISCHES
SPORTJOURNAL
Ausgabe 09 | 2019

Abschied und Willkommen - Wechsel an der FHSMP-Spitze

Der Festakt zum 10-jährigen Bestehen der FHSMP war nicht nur die Bühne zur Verabschiedung der Absolventen, sondern auch zur Staffelstabübergabe in der Hochschulleitung: Prof. Dr. Ditmar Wick, seit 2013 erster Vizepräsident für Lehre, Forschung und Weiterbildung und Dr. Ralf Ziezow, seit 2014 Vizepräsident für Organisations- und Finanzmanagement, wurden durch den Hochschul-Präsidenten Wolfgang Neubert und die Vorsitzende des Beirates, Steffie Lamers, in den Ruhestand verabschiedet.

In ihrem unermüdlichen Engagement als Vizepräsidenten trugen beide entscheidend dazu bei, dass die FHSMP ein eigenständiges Forschungsprofil entwickelte, die staatliche Reakkreditierung mit einem positiven Votum abschließen konnte und einen stetigen Entwicklungsprozess durchlief. Neubert lobte Dr. Wick in seiner Laudatio „als Kapitän, der unsere Fachhochschule nicht nur um das eine oder andere Riff navigierte, sondern auch in wissenschaftliche Forschungsregionen, die vor zehn Jahren

Prof. Dr. Ditmar Wick (Mitte) wurde - wie kurze Zeit später auch Dr. Ralf Ziezow - im großen Stil verabschiedet.

Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
RADEBERGER GRUPPE
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse

für uns noch unerreichbar erschienen“ und bedankte sich „für all die akademischen und verwaltungstechnischen Leistungen, vor allem aber für das Herzblut und sein persönliches Engagement, das er in die Entwicklung unserer Fachhochschule gesteckt hat“.

Steffie Lamers würdigte anschließend die Verdienste von Dr. Ziezow: „Als kritisch-konstruktiver Geist hatte auch er immer die Weiterentwicklung der Fachhochschule als Ziel – sei es nun auf dem Gebiet der Lehre, sei es bei der Sicherung der Wirtschaftlichkeit und bei neuen Kooperationen.“

Nach dieser Ehrung wurden die Amtsnachfolger des erfolgreichen Duos vorgestellt, die ab dem 01. Oktober als Vizepräsidenten aktiv werden. Mit Prof. Dr. Silke Becker wurde eine erfahrene Wissenschaftlerin für die Position der ersten Vizepräsidentin für Lehre, Forschung und Weiterbildung in das Präsidium berufen. Die 57-Jährige studierte und promovierte an der Universität Bielefeld in den Erziehungswissenschaften. 2015 folgte sie dem Ruf der FHSMP und trat hier die Professur für Gesundheitsmanagement an. Seit 2016 ist Dr. Becker zudem Vorsitzende des Senats. An ihrer Seite wird Dipl.-Kfm. Matthias Großholz das Amt des Vizepräsidenten für Organisations-, Personal- und Finanzmanagement besetzen.

Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
RADEBERGER GRUPPE
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse.

Bildungsprogramm 2020 ab sofort online

Das neue Bildungsprogramm der Europäischen Sportakademie Land Brandenburg ist online. Die Palette der dort angebotenen Aus-, Fort- und Weiterbildungen ist dabei so vielfältig wie der Sport in Brandenburg selbst. Nutzen Sie die Möglichkeiten, die Ihnen das breite Lehrgangsangebot gibt und profitieren Sie unter anderem im Sport- und Bildungszentrum in Lindow und im Jugendbildungszentrum in Blossin von idealen Lernbedingungen. Schließlich sind es Trainer, Übungsleiter oder Manager mit breitem Sachverstand und großem Erfahrungsschatz, die ihr Team zum Erfolg führen. Die Lizenz- und Zertifikats-Lehrgänge für das Jahr 2020 sind ab sofort auch online buchbar.

Anzeige

Mittelbrandenburgische Sparkasse · FEUERSOZIETÄT · LOTTO Brandenburg · defendo Assekuranzmakler GmbH · RADEBERGER GRUPPE · Getränke HOFFMANN · AOK

AOK
Die Gesundheitskasse.
STARK
IN LEISTUNG, SERVICE UND PREIS
AOK Nordost. Beim Sport dabei.
Nutzen Sie Ihre individuellen Vorteile:
• Bis zu 385 Euro für Fitness, Sport und Vorsorge.
• Bis zu 150 Euro für eine sportmedizinische Untersuchung.
• Bis zu 270 Euro Leistungen flexibel wählen.
Gesundheit in besten Händen
AOK-jetzt.de

Gesundheitstag der Polizei Brandenburg geht in die zehnte Runde

Stadion statt Büro, Sport statt Papierberge: Über 150 Mitarbeiter der Brandenburger Polizei erlebten beim zehnten Gesundheitstag der Behörde im Potsdamer Luftschiffhafen eine schwungvolle Abwechslung vom Büroalltag. Durch Sport gesund bleiben, um so den Anforderungen im beruflichen Alltag gewachsen zu sein – so das Motto der Jubiläumsveranstaltung, dem sich an diesem Tage alle verpflichtet fühlten. Die angehenden Fitness- und Gesundheitstrainer der ESAB Beruflichen Schule Potsdam organisierten ein Sportevent, das die Teilnehmer mit unterschiedlichsten gesundheitsrelevanten Themen vertraut machen sollte. Nach einer kurzen Eröffnungsrede durch die Direktorin des Zentraldienstes der Polizei, Anja Germer, und ESAB-Geschäftsführer Manfred Wothe starteten die Mitarbeiter aus Wünsdorf mit einer Power-Erwärmung in den Gesundheitstag. Anschließend konnten sie zwischen verschiedenen Stationen wählen – angefangen bei Jumping Fitness oder Cross Fitness über Nordic Walking bis hin zu Tischtennis oder Beachvolleyball. In den Pausen sorgten gesundes Obst und Erfrischungsgetränke für die notwendige Regeneration und am Infostand demonstrierten die Auszubildenden den Einsatz von speziellen Trainings- und Sportgeräten.

Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
RADEBERGER GRUPPE
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse

Frische Ideen für die kalte Jahreszeit: Jetzt Lehrgang buchen

Der Winter naht und bringt Regen, Wind und kürzere Tage. Das sind aber keine Gründe, um weniger Sport zu treiben. Im Gegenteil: Dank der Lehrgangsangebote der Europäischen Sportakademie gibt es genug Gelegenheiten für alle Trainer und Übungsleiter, ihr persönliches Repertoire für den Sport in den Sporthallen und Übungsräumen des Landes weiterzuentwickeln. Im Lehrgang Wissens-Update „Vertiefung medizinisches Grundwissen: Osteoporose und Diabetes“ (27.10.2019/Potsdam) lernen die Teilnehmer Techniken kennen, mit denen man nach einem abwechslungsreichen Training zur Ruhe kommen. Apropos neues Wissen: Dies

können sie auch aus den Lehrgängen „Kommunikation und Trainerfeedback“ (26.10.2019/Potsdam) und der „DOSB Vereinsmanager Fortbildung Marketing“ (25.10.-27.10.2019/Lindow) mitnehmen.

Anzeige

ASS Athletic Sport Sponsoring
0234 95128-40 www.ichbindeinauto.de

*Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen. Limitiertes Angebot - Übernahme muss bis spätestens Ende Oktober erfolgen! Stand: 27.08.2019.

Mittelbrandenburgische Sparkasse · FEUERSOZIETÄT · LOTTO Brandenburg · defendo Assekuranzmakler GmbH · Radeberger Gruppe · Getränke HOFFMANN · AOK Die Gesundheitskasse.

BRANDENBURGISCHES
SPORTJOURNAL
Ausgabe 09 | 2019

Auf die Plätze …

Das Sportland hat Zukunft - Brandenburgs vielversprechender Nachwuchs

Lisa-Marie Buckwitz, Sebastian Brendel, Katrin Wagner-Augustin, Roger Kluge, Yvonne Bönisch… - die Erfolgsgeschichte der Olympiasieger und Weltmeister aus Brandenburg ist lang und eindrucksvoll. Doch überall im Sportland arbeiten derzeit hoffnungsvolle Talente hart und voller Leidenschaft daran, ihr weitere Kapitel hinzuzufügen. Das Sport-Journal stellt in den kommenden Monaten einige von ihnen vor.
Teil IX: Natalie Wilczek

Von der Schwedter Ersatzbank in die Nationalmannschaft

Liebe auf den ersten Blick – das war es wohl von beiden Seiten nicht. „So richtig Feuer und Flamme war ich anfangs nicht“, gibt Natalie Wilczek mit Blick auf ihre ersten Annäherungsversuche in Richtung Volleyball zu. Und auch der Volleyball schien die damalige Zweitklässlerin nicht wirklich zu mögen. „Eigentlich war ich eine komplette Niete und saß immer auf der Bank“, so Wilczek. Doch seitdem hat sich viel, sehr viel verändert. Aus der siebenjährigen Schülerin in Schwedt ist eine 19-Jährige Potsdamerin geworden, aus der Zweckbeziehung eine echte Leidenschaft und aus der Bankdrückerin eine deutsche Nationalspielerin.

Doch wie kam es dazu? „Klick gemacht hat es, glaube ich, erst relativ spät in der U14“, erinnert sich die junge Mittelblockerin zurück. Damals habe sie das erste Mal wirklich gespielt und aus dem „coolen Hobby, das man so nebenbei machen kann“, wurde mehr. „Ich weiß auch nicht genau, warum ich dann plötzlich besser wurde. Vielleicht habe ich härter an mir gearbeitet.“

Diese härtere Arbeit zahlte sich schnell aus. In der neunten Klasse

Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
RADEBERGER GRUPPE
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse.

Natalie Wilczek lebt ihren Traum - wie hier im Dress des SC Potsdam und neuerdings auch im Trikot der deutschen Nationalmannschaft.

wechselte Natalie an die Sportschule nach Potsdam und noch vor ihrem Abitur in den Bundesliga-Kader des SC Potsdam. Plötzlich stand sie mit ihren Vorbildern wie Lisa Gründing gemeinsam auf dem Parkett. Als Nachwuchsspielerin hatte sie Gründing und Co. oft nach dem eigenen Training noch bei deren Übungseinheiten beobachtet und gedacht: „Da will ich auch mal hin.“ Nun war sie schneller dort als irgendjemand erwartet hatte und die ersten Eindrücke waren überwältigend: „Bei meinem ersten Bundesliga-Heimspiel in Potsdam war ich total geflasht. Beim Einlaufen werden die Spielerinnen ja immer einzeln aufgerufen und von den Zuschauern bejubelt. Da habe ich gedacht: Bei mir als Nobody wird es bestimmt leise. Aber sie haben mich trotzdem angefeuert. Das war wie im Traum.“

Und diesen Traum lebt sie immer noch – und er wird größer und größer, denn in diesem Jahr folgte sogar die Einladung zur deutschen Nationalmannschaft. „Die Einladung an sich war gar nicht so spektakulär. Ich habe einfach eine E-Mail bekommen mit einer langen Namensliste und den nächsten Terminen“, sagt Natalie. Und auf der Liste, „auf die so viele rauf wollen“, stand ihr Name, stand Natalie Wilczek. „Da habe ich gedacht: ‚Wow, ich habe es geschafft.‘“ Tatsäch-

Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
RADEBERGER GRUPPE
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse.

lich schaffte sie es auch zu ihren ersten Einsatzminuten im Nationaltrikot in der Nations League. Dass es für einen Einsatz bei der Europameisterschaft anschließend doch noch nicht reichte, war für sie keine Enttäuschung. „Ich versuche immer alles positiv zu sehen. Ich war nicht sauer, sondern hatte Verständnis für die Entscheidung des Bundestrainers. Schließlich muss er die Besten spielen lassen."

Und zu denen zählt sich die 19-Jährige noch nicht. „Ich muss noch sehr, sehr viel an mir arbeiten, um dieses Niveau zu kommen", gibt Natalie, die mit ihren Angaben die Gegnerinnen schon mal zu Verzweiflung bringen kann, angenehm selbstkritisch zu. „Beim Block bin ich noch etwas zu hibbelig, denke zu viel und verpasse das richtige Tempo. Im Angriff brauche ich mehr Variationen und Tempo und mehr Kommunikation", zählt sie auf.

Doch an sich arbeiten hat die junge Frau gelernt. Denn so glatt und direkt der Weg in die Bundesliga und das Nationalteam auf den ersten Blick auch wirkt, er war nicht frei von Hindernissen. Besonders der Übergang von der Zweitvertretung des SC Potsdam in die Eliteliga „war echt schwierig. Ich hatte zwar schon mit der Bundesliga-Mannschaft trainiert, aber es war ein komplett anderes Spieltempo und eine andere Umgangsweise." Eine andere Umgangsweise? „Ja, in der zweiten Mannschaft haben wir gespielt, um uns weiterzuentwickeln. Jetzt geht es auch darum, etwas zu erreichen."

Etwas erreichen, das will Natalie Wilczek nach den ersten Einsätzen in der Nationalmannschaft auch weiterhin. Deswegen steht auf ihrem Wochenplan nicht nur das tägliche Training mit dem SC Potsdam, sondern auch die Ausbildung zur Erzieherin bei der ESAB Beruflichen Schule Potsdam. „Meinen Sport kann ich nicht eine Ewigkeit machen. Deswegen versuche ich schon, die ersten Bausteine für die Zukunft zu legen, um später dann darauf aufbauen zu können. Dafür ist dieses Konstrukt mit SC Potsdam, ESAB und Olympiastützpunkt perfekt." So bastelt sie täglich im Bausteinsystem auch ihren Tagesablauf zusammen. „Am Morgen bin ich in der Schule. Um zehn Uhr geht es dann oft zum Training, anschließend wieder in die Schule. Und abends ist dann noch mal Training", beschreibt sie ihre langen Tage, an denen eigentlich nicht mehr viel Zeit für anderes bleibt.

Dennoch nimmt sich Natalie ab und an eine Auszeit, um zu lesen und zu kochen. Dann stehen Bücher von Charlotte Link und Basmati-Reis mit Kokosmilch und Hähnchenstreifen im Mittelpunkt. Doch schnell wandert der Fokus anschließend wieder auf den Volleyball, auf ihre Leidenschaft, auf ihren Traum.

Mittelbrandenburgische Sparkasse · FEUERSOZIETÄT · LOTTO Brandenburg · defendo Assekuranzmakler GmbH · Radeberger Gruppe · Getränke Hoffmann · AOK Die Gesundheitskasse

BRANDENBURGISCHES SPORTJOURNAL
Ausgabe 09 | 2019

Premiere auf Asphalt: Erste Seniorensportspiele der Classic-Kegler

Die zwölften Seniorensportspiele des Landessportbundes erlebten Ende August eine Premiere. Erstmals schickten die Classic-Kegler des Sportlandes im Rahmen der Spiele ihre Kugeln auf den Asphalt. Und der Wille, bei diesem Debüt dabei zu sein, war groß. So groß, dass das Teilnehmerfeld aufgrund der Bahnkapazitäten sogar begrenzt werden musste. Letztlich durften 36 Aktive am 31. August in Elsterwerda zeigen, wie gut sie sind. Und das taten sie dann auch. In drei verschiedenen Altersklassen ließen die Seniorinnen und Senioren die Hölzer fallen und sorgten dabei für spannende Wettkämpfe. Letztlich standen nach einem ereignisreichen Wettkampftag nicht nur die jeweiligen Sieger fest, sondern auch die Erkenntnis, dass die Seniorensportspiele auch beim nächsten Mal Teil des Wettkampfkalenders der Brandenburger Classic-Kegler sein werden. Einen Dank schickte der Sportkegler- und Bowlingverband Brandenburg an den Ausrichter ESV Lok Elsterwerda und seine Helfer für den reibungslosen Ablauf der Seniorensportspiele.

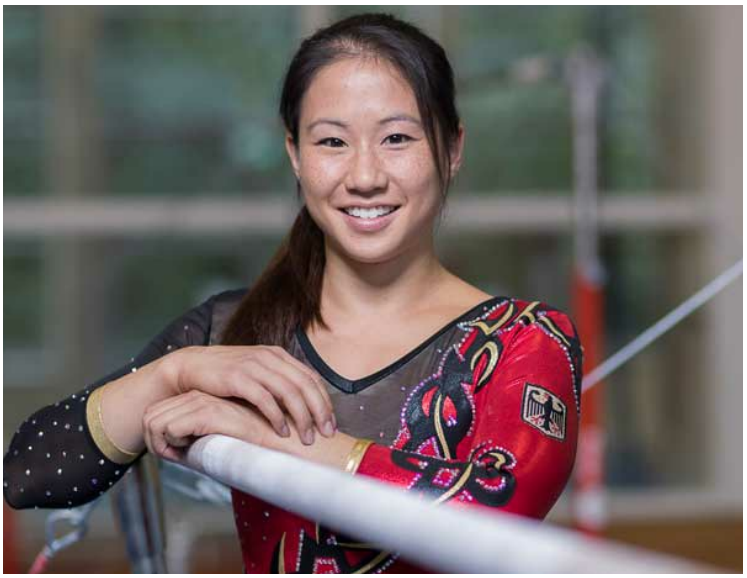
Potsdamer Goldfingers werfen sich in die 1. Bundesliga

Die Goldfingers Potsdam haben den Aufstieg in die erste Ultimate-Frisbee-Bundesliga geschafft. Am Ende einer herausragenden Zweitliga-Saison machten die Potsdamer am Finalwochenende Anfang September mit drei weiteren Siegen gegen DiscKick (Berlin, 15:7) und zwei Mal gegen Drehst‘n Deckel (Dresden, 15:7 und 15:14) Nägel mit Köpfen. Damit setzten sie eine Erfolgsserie fort, die bereits im Frühjahr mit dem Deutschen Meistertitel in der Altersklasse Ü33 begonnen hatte und anschließend mit dem Titel für das Mixed-Team ausgebaut wurde.

Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
RADEBERGER GRUPPE
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse.

Potsdam im Turnfieber

Am 16. November kämpfen Deutschlands Top-Turnerinnen in Potsdam um den Einzug ins Bundesligafinale. Mit Stars wie Elisabeth Seitz, Kim Bui und Sophie Scheder kehrt weltmeisterlicher Glanz in Brandenburgs Landeshauptstadt ein. Die acht besten Mannschaften messen sich im letzten Bundesliga-Wettkampf der Saison am Boden, Sprung, Stufenbarren und Balken. Dabei freut sich die traditionsreiche Turnstadt Potsdam auf ein turnerisches Feuerwerk bestehend aus spektakulären Flugeinlagen gepaart mit eleganten Bewegungen. Während die Turnerinnen dort dann um die Tickets für die Finalplätze kämpfen, bekommen die Turnfans ihre Tickets für dieses hochklassige Sportspektakel ganz einfach hier. Weitere Informationen zur Veranstaltung gibt es auf der Homepage des Märkischen Turnerbundes Brandenburg.



Stars wie Kim Bui werden in Potsdam dabei sein. Foto:DTB/picture alliance

Potsdams Schwimmer gewinnen bei „Jugend trainiert für Paralympics“

An der Brandenburger Landesauswahl im Schwimmen führte auch im diesjährigen Bundesfinale von „Jugend trainiert für Paralympics“ kein Weg vorbei. Das gemeinsame Team des Sonderpädagogischen Förderzentrums Potsdam und der Eliteschule des Sports Potsdam sicherte sich den Titel vor Schwerin und Berlin. Bereits nach dem ersten Wettkampftag lagen die Potsdamer 34 Zähler vorn. Am Ende konnte die achtköpfige Mannschaft ihren Vorsprung auf 52 Punkte ausbauen. Gemeinsam mit den drei Potsdamer Schwimm-Assen von der Sportschule sicherte sich das Team Brandenburg in der 8x25m Freistil „Get together“-Staffel den dritten Rang. Mit dabei waren neben Theresa Herzog, Julian Hiersche, Maximilian Brabandt und Celina Breitzkruz die Potsdamer Sportschüler Elyssa Chaffee, Joey Radisch, Aaron Leupold und EYOF-Medaillengewinnern Chira Klein.

Strahlende Gesichter gab es auch bei der Siegerehrung in der Max-Schmeling-Halle - und das nicht nur bei den Sportlern. Die Cottbuser Para-Schwimmweltmeisterin und „Jugend-trainiert“ Patin Verena Schott freute sich bei der Siegerehrung mit dem Team aus dem Sportland.

Mittelbrandenburgische Sparkasse · FEUERSOZIETÄT · LOTTO Brandenburg · defendo Assekuranzmakler GmbH · Radeberger Gruppe · Getränke HOFFMANN · AOK Die Gesundheitskasse.

Gut zu wissen

Sport und Versicherung

Das Thema Sportverein und Versicherung befasst sich mit weitaus mehr als nur mit der Absicherung gegen eine zerschossene Fensterscheibe. Dem trägt der Sportversicherungsvertrag, den der Landessportbund mit der Feuersozietät Berlin Brandenburg geschlossen hat, Rechnung, der neben den Risiken des LSB auch die seiner Mitgliedsorganisationen und -verbände absichert. Er ist eine Solidarleistung des Sports, der keine Unterschiede zwischen den Sportarten macht. Hier stellen wir wichtige Punkte dieser Vereinbarung vor.

Teil III: Die Haftpflicht

Wann benötige ich als Trainer oder Übungsleiter separaten Versicherungsschutz?

So lange man in dem geschlossenen System des LSB agiert, selbst wenn man als hauptberuflicher, also bei einem Verein oder Verband angestellter Trainer ist, greift der Versicherungsschutz über den LSB. Beginnen Sie aber außerhalb des Vereinsbetriebes z.B. Reitunterricht zu geben, Yogakurse auf eigene Rechnung und nicht innerhalb der Vereinsstruktur oder wenn Sie für kommerzielle Unternehmungen Sportangebote geben, benötigen Sie eine eigene Berufshaftpflicht als Sporttrainer.

Welche Versicherungssummen stehen zur Verfügung?

- 10.000.000 Euro pauschal für Personen- und/oder Sachschäden
- 100.000 Euro für Vermögensschäden

Die Gesamtleistung des Versicherers für alle Versicherungsfälle eines Versicherungsjahres beträgt das Dreifache der Versicherungssumme.

Wonach richtet sich die Höhe der Entschädigung?

Bei Personenschäden werden Vergleichsurteile zugrunde gelegt, wie hoch die Entschädigungsleistung, z.B. ein Schmerzensgeld, ausfällt. Bei Sachschäden regulieren Haftpflichtversicherer immer nur den Zeitwert der geschädigten Sache. Ist die „zerrissene Hose“ bereits drei Jahre alt, so wird man nicht die 80 Euro für eine entsprechende neue Hose bekommen, sondern nur noch einen Restwert. In Sportarten, wo das Material eine große Rolle spielt, empfiehlt defendo daher zwingend den Abschluss von separaten Versicherungen, z.B. eine Boots-Kaskoversicherung für Ruder-, Paddel-, Segel und Motorboote, eine Fahrradversicherung oder ähnliches. Gleiches gilt auch für Vereinsgebäude, Inhalte von Geschäftsstellen oder für das Gerätehäuschen auf dem Vereinsgrundstück.

Weitere Informationen zur Versicherung
Der komplette Sportversicherungsvertrag

Mittelbrandenburgische Sparkasse · FEUERSOZIETÄT · LOTTO Brandenburg · defendo Assekuranzmakler GmbH · Radeberger Gruppe · Getränke Hoffmann · AOK Die Gesundheitskasse

Termine

Oktober

01.10.	Präsidiumssitzung LSB
01.10.	Beirat FHSMP
24./25.10.	20 Jahre ENdAS – Netzwerktagung
29.10.	Präsidiumssitzung LSB
29.10.	Präsidiumssitzung FHSMP
30.10.	LA* Breitensport und Sportentwicklung

November

06.11.	LA Recht und Satzungsfragen
07.11.	LA Mädchen und Frauen im Sport
13.11.	LA Gesundheit im Sport
16.11.	Bildungstagung KSB/SSB/LFV
17.11.	Kommission Sport und Natur
20.11.	LA Bildung
23.11.	Landessporttag in Potsdam
29.11.	Landessportkonferenz

* Landesausschuss

Wenn Sie an unserem **Newsletter** interessiert sind, der Sie über jede neue Ausgabe des **Sport-Journals** informiert, dann melden Sie sich hier kostenlos an.

Impressum

Herausgeber:	Landessportbund Brandenburg Schopenhauerstraße 34 14467 Potsdam
Verantwortlich:	Andreas Gerlach, Fabian Klein
Redaktion:	Marcus Gansewig, Fabian Klein, ESAB, BSJ, DOSB
Layout:	Fabian Klein, Marcus Gansewig

Fotonachweise

Seite 1, 6, 25: Marcus Gansewig
Seite 3, 7: LSB
Seite 4: DBS/NPC Germany
Seite 5: BSB
Seite 10-12, 28: BSJ
Seite 14-21:ESAB
Seite 22: Kathleen Friedrich
Seite 23: Nicol Marschall
Seite 26: DTB/Picture Alliance

Mittelbrandenburgische Sparkasse
FEUERSOZIETÄT
LOTTO Brandenburg
defendo Assekuranzmakler GmbH
RADEBERGER GRUPPE
Getränke HOFFMANN
AOK Die Gesundheitskasse